

Chor dankt dem Herrn für 20 Jahre

VERANSTALTUNG Jubiläumskonzert des Kirchenchores in St. Ägidius begeisterte die vielen Besucher.

DÖFERING. Anlässlich seines 20-jährigen Bestehens veranstaltet der Döferinger Kirchenchor ein Jubiläumskonzert unter dem Motto „Dankt dem Herrn“. Auch der als Patenverein fungierende Chor „Vivace“ und die Bläsergruppe „Blos mia vier“ waren mit von der Partie. In der voll besetzten Döferinger St. Ägidius Kirche kamen die musikbegeisterten Besucher voll auf ihre Kosten.

Durch die kurzweilige Veranstaltung führte der Döferinger Pfarrer Alfons Eder, der auch das Schirmherrenamt übernahm. In Etappen stellte er zwischendurch die einzelnen Gruppen näher vor.

Der Döferinger Kirchenchor wurde vor 20 Jahren wiedergegründet durch Rudi und Barbara Zwicknagl. Von der ersten Zusammenkunft bis zur ersten Messe dauerte es knapp ein halbes Jahr bis man sich den notwendigen sängerischen Grundstock erarbeitet hatte. In den folgenden Jahren entwickelte man sich zu einer festen Größe und man kann sogar von einem Glücksfall für die Pfarrei sprechen.

Die Singgruppe „Vivace“ ging aus dem BDKJ-Chor durch die Aktiven aus verschiedenen Jugendorganisationen hervor. Begonnen hatte man mit Junggottesdiensten und Hochzeiten. In den vergangenen Jahren hatte der Chor sich unter Leitung von Thomas A. Gruber zu einem Chor der Extraklasse entwickelt. 2009 veranstalteten sie eine Konzerttour quer durch den Landkreis mit befreundeten Chören. Besonders am Herzen liegt ihnen Liedgut mit moderner Sprache und zeitgemäßen Melodien.

Die Formation „Blos mia vier“ besteht aus den befreundeten Musikern Rudi Zwicknagl, Blasius Körner, Hans Kachelmeier und Johannes Schneider. Mit ihren Instrumenten Trompete, Tuba und Tenorhorn haben sie sich der anspruchsvollen Bläsermusik verschrieben.

Alle drei Gruppen zusammen



Der Döferinger Kirchenchor besteht seit 20 Jahren.

Fotos: wdr



Die Formation „Blos mia vier“

schaftten es, die Zuhörer mit ihrem abwechslungsreichen Repertoire und ihren hochklassigen Darbietungen zu begeistern. Die Künstler spannten einen musikalischen Bogen von rhythmischen Liedern von Kathi Stimmer-Salzedo oder Lothar Kosse bis hin zu anspruchsvollem Liedgut von G.F. Händel.



Pfarrer Alfons Eder

Zum Abschluss richtet Chorleiter Rudi Zwicknagl noch ein paar Worte an die Besucher. Als der Gedanke geboren wurde, dass man das 20-jährige Bestehen feiern wollte, war schnell klar, dass dazu natürlich auch ein Patenverein und ein Schirmherr benötigt werden würde. Für diese Ehrenämter stellten sich dann auch ohne langes Bet-

teln die Freunde von Vivace und Pfarrer Alfons Eder zur Verfügung. Als Teil zwei der Festivitäten ist neben dem Jubiläumskonzert auch noch am 1. Juni eine Veranstaltung beim Jugendheim geplant. Nach dem Konzert waren alle Akteure und Besucher noch im Pfarrheim zum gemütlichen Stehempfang geladen. (wdr)